

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 35 (1917)
Heft: 280

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag 29. November
1917

Berne
Jeudi, 29 novembre
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements:
Schweiz.: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:
Publicitas A. G. — Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgepaarte Kolonelle (Ausland 60 Cts.)

N^o 280

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements:
Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On
s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des
annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 60 cts.)

Inhalt: Handelsregister. — Höchstgrundpreis für Aluminiumhalbfabrikate. —
Ausfuhr von Uhren — Deutschland: Ausfuhr- und Durchfuhrverbote. — Welgetreide-
ernte. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Registre du commerce. — Prix maximum de base des articles mi-
fabriqués en aluminium. — Prezzo massimo di base degli articoli semilavorati di allu-
minio. — Exportation d'horlogerie. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1917. 26. November. Frauenverein für Errichtung alkoholfreier Wirtschaften in Winterthur und Umgebung in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 149 vom 16. Juni 1911, Seite 1033). In ihrer Generalversammlung vom 11. September 1917 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Revision ihrer Statuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Änderungen zu konstatieren: Die Genossenschaft besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Aktivmitglieder bezahlen einen jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 3. Passivmitglieder bezahlen einen beliebigen Jahresbeitrag von mindestens Fr. 1. Der Austritt aus der Genossenschaft kann jederzeit auf schriftliche Mitteilung hin, an den Vorstand auf Ende des laufenden Geschäftsjahres erfolgen. Der nach Abzug der Verwaltungskosten, Unterhalt der Liegenschaften, Steuern und andern Abgaben usw. verbleibende Überschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Reingewinn. Derselbe wird nach Beschluss der Aktivmitgliederversammlung zur Erweiterung der Tätigkeit der Genossenschaft, besonders zur Errichtung neuer Lokale verwendet. Der Vorstand besteht aus 7—11 Mitgliedern. Hedwig Bridler-Sträuli, Witwe Ida Welti-Meyer, Louise von Arx-Laek, Anna Ruekstuhl-Ruekstuhl, Euphrosina Joos-Kamm, Witwe Marie Waechter-Wespi, Susanna Hirzel und Martha Seewer gehören dem Vorstand nicht mehr an; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Anna Spiller, ehne Beruf, von und in Winterthur, Präsidentin; Witwe Bertha Vogel-Heer, ehne Beruf, von und in Winterthur, Vizepräsidentin; Hedwig Sommer, Lehrerin, von und in Winterthur, Quästorin; Fanny Huber, ehne Beruf, von Diessenhofen, in Winterthur, Aktuarin; Seline Gähler, ehne Beruf, von und in Winterthur, Betriebsleiterin; Anna Egli, ehne Beruf, von und in Winterthur; Lisa Furrer, ehne Beruf, von und in Winterthur; Jenny Kerez, ehne Beruf, von Zürich, in Winterthur; Marie Flaeh-Rufenacht, Hausfrau, von Winterthur und Pfungen, in Winterthur; Louise Truninger, ehne Beruf, von Winterthur und Kurzerd, in Winterthur, und Johanna Walder, ehne Beruf, von Hombrechtikon, in Winterthur, Beisitzerinnen (erstere drei und letztere drei bisherige Vorstandsmitglieder). Die Präsidentin oder die Vizepräsidentin führen kollektiv mit der Aktuarin oder der Quästorin die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokale: Rudolfstrasse 9, zum Erlenhof, und oberer Graben 33, zum Herkules.

Zigarren, Zigaretten und Tabak. — 26. November. Hans Hartmann-Pfeffer und Mathilde Hartmann geb. Pfeffer, beide von Mühldorf a. Inn (Bayern), in Zürich 7, haben unter der Firma H. Hartmann & Co. in Zürich 8 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1917 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Hans Hartmann-Pfeffer, und Kommanditistin ist Mathilde Hartmann-Pfeffer, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Fabrikation und Handel in Zigarren und Zigaretten und Tabak. Dufourstrasse 80, Zürich 8.

Immobilien. — 26. November. Die Firma L. Hotz-Steiner in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 11. Juni 1910, Seite 1062), Immobilienverkehr, ist infolge Verziehtes der Inhaberin erloschen.

Kolonialwaren. — 26. November. Der Inhaber der Firma Louis Schweizer in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 198 vom 10. August 1911, Seite 1349) wohnt in Kileberg bei Zürich und der Prokurist Albert Oetiker in Zürich 3.

Holzhandlung. — 26. November. Die Firma R. Wintsch in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 313 vom 15. Dezember 1913, Seite 2197), Holzhandlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Kosmetische Artikel und Drogen. — 27. November. Die Firma M. Grünbaum in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1917, Seite 1695) verzieht als Geschäftslokal: Zeltweg 64, Zürich 1.

27. November. Albert Huber, von Zürich, in Zürich 1, Eugen Müller, von Muri (Aargau), in Zürich 1, und Adolf Kuenzle-Sehneel, von Ebnat (St. Gallen), in Zürich 8, haben unter der Firma Huber, Müller & Co. Schweiz. Autometro-Co. in Zürich 3 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1917 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter sind: Albert Huber und Eugen Müller, und Kommanditist ist Adolf Kuenzle-Sehneel, mit dem Betrage von Fr. 100,000 (hunderttausend Franken). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft unter der Firma «Huber & Müller, Schweiz Autometro-Co.». Fabrikation und Vertrieb von Geschwindigkeitsmessern und Tourenzählern. Präzisionsinstrumente und elektrische Apparate. Stäfelstrasse 5.

27. November. Schweizerische Locomotiv- & Maschinenfabrik in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1916, Seite 53). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Anton Pfenniger, von Büren (Luzern), in Winterthur. Die Zeichnung erfolgt je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Garno und Gewebe. — 27. November. Die Firma Ernst Singer in Zürieli 2 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 10. Oktober 1916, Seite 1538), ist infolge Assoziation erloschen.

Ernst Singer und Siegfried Singer, beide von Ungarisch Brod (Mähren), in Zürich 6, haben unter der Firma Brüder Singer in Zürich 6 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1917 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma übernimmt. Import und Export in Garnen und Geweben. Weinbergstrasse 29.

Pianofortefabrik. — 27. November. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Rordorf & Cie. in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1916, Seite 149) ist der unbeschränkt haftbare Gesellschafter Ernst Johann Rordorf infolge Todes ausgeschieden. Witwe Marie Rordorf-Bodmer ist ausgetreten, deren Kommanditbeteiligung ist erloschen. Das Geschäft, Pianofortefabrik, wird durch die übrigen Gesellschafter: Theodor Rordorf-Heusser als unbeschränkt haftbarer Gesellschafter, und Albert Bodmer, als Kommanditist, weiterbetrieben.

Leinen-, Baumwoll- und Wollenwaren. — 27. November. Hans Jäger und Paul Jäger, beide von Zürich, in Zürich 1 (Söhne von Joh. Wilhelm Jäger-Koeh sel.), haben unter der Firma Jäger-Koeh Söhne in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. November 1917 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Jäger & Koeh» in Zürich 1. Leinen-, Baumwoll- und Wollenwaren. Sonnenquai 20.

Getreide, Futtermittel, usw., Futtermittelmühle, Dörranlage. — 27. November. Die Firma G. Pampaluchi-Tanner in Seebach (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1917, Seite 362) ist infolge Assoziation erloschen.

Gettlieb Pampaluchi-Tanner, von Meilen, in Seebach, und Richard Prenzlau, von Hamburg, in Zürich 4, haben unter der Firma Pampaluchi & Cie. in Seebach eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1917 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Pampaluchi-Tanner» übernimmt. Handel in Getreide, Futtermitteln und Landesprodukten. Kroecken- und Futtermittelmühle. Dörranlage. Eggbühl. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Gottlieb Pampaluchi-Tanner und Kommanditist ist Richard Prenzlau, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken).

Glarus — Glaris — Glarona

1917. 22. November. Unter der Firma Allgemeine Kommerzgesellschaft (Société générale de commerce) (Società generale di commercio) besteht mit Sitz in Glarus eine Aktiengesellschaft von unbestimmter zeitlicher Dauer, zum Zwecke der Vornahme von Rechtsgeschäften aller Art in Waren, Wertpapieren und Immobilien. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich bei verwandten Unternehmungen zu beteiligen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 15. November 1917 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,000,000, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Zurzeit sind 20 % auf die Aktien bar einbezahlt. Der Rest des Kapitals wird durch den Verwaltungsrat je nach Bedürfnis eingefordert. Alle Publikationen der Gesellschaft erfolgen durch einmaliges Inserat im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat wurde aus einem Mitglied bestellt und für die erste Amtsdauer bis 31. Dezember 1920 gewählt: Dr. jur. Anton von Sprecher, Kaufmann, von Mälenfeld, in Künsnacht (Zürich), welcher namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Oskar Gangwyler, an der Bankstrasse, in Glarus.

23. November. Unter dem Namen Schulfond Schweizerischer Textilindustrien (abgekürzte Bezeichnung S. T. I.) besteht eine Stiftung im Sinne der Art. 80 und ff. des schweizerischen Zivilgesetzbuches, mit einem Vermögen von wenigstens Fr. 140,000 (einhundertvierzigtausend Franken). Die Stiftungsurkunde datiert vom 19. Oktober 1917. Zweck der Stiftung ist die Förderung des gewerblichen Unterrichtswesens für die schweizerische Textilindustrie; die Stiftung kann diesem Zweck in jeder Form nach Massgabe der Beschlüsse ihrer Organe nachkommen, insbesondere aber durch Gewährung von Beiträgen an gewerbliche Schulen, wobei zunächst vor allem eine Unterstützung der Websehule Wattwil beabsichtigt wird. Die Stiftung steht unter der Aufsicht des schweizerischen Bundesrates, dem sie alljährlich per 31. Dezember Rechnung und Bericht erstattet, und zwar bis spätestens Ende März des folgenden Jahres. Der Sitz der Stiftung ist zurzeit in Glarus, er kann aber vom Vorstand an einen beliebigen Ort der Schweiz verlegt werden. Der Vorstand der Stiftung besteht aus zwei Mitgliedern, der schweizerischen Baumwollspinnerei, einem Mitglied der schweizerischen Baumwollzwirnerei, drei Mitgliedern der schweizerischen Baumwollweberei und einem Mitglied der schweizerischen Leinenindustrie. Soweit industrielle Verbände der betreffenden Branchen bestehen, erfolgt die Ernennung der Vorstandsmitglieder durch diese, andernfalls durch den schweizerischen Bundesrat. Der Vorstand der Stiftung konstituiert sich selbst, bestimmt die Art der Verwaltung und der Zeichnungsberechtigung für die Stiftung. Der Vorstand ist im Sinne der Stiftung zu jeglicher Handlung befugt und kann diese Kompetenz einzelnen Mitgliedern oder Dritten ganz oder teilweise delegieren. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Johann Heinrich Hermann Bühler, Fabrikant, von und in Winterthur, Präsident; Arnold Halter, Fabrikant, von und in Müllheim, Vizepräsident; Otto Nufer-Eugster, Kaufmann, von und in St. Gallen, Quästor, und Dr. jur. Josef Henggeler, Rechtsanwalt, von und in Hängg-Zürich, Aktuar. Die vier Genannten sind berechtigt, die Stiftung durch kollektive Zeichnung zu zwei zu vertreten. Das Domizil der Stiftung befindet sich bei der Firma Fritz und Caspar Jenny in Ziegelbrücke.

28. November. Die Aktiengesellschaft Stachelberg-Bad in Linthal (S. H. A. B. Nr. 189 vom 31. Juli 1911, Seite 1293 und dortige Verweisung) ist infolge Insolvenzzerklärung und Konkurserkennnis des Zivilgerichtes des Kantons Glarus vom 14. April 1915 von Amtes wegen gestrichen worden.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Eisenhandlung. — 1917. 13. November. Die Firma B. Fähr, Eisenhandlung, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 25. Oktober 1890), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Décoration de boîtes, etc. — 19. November. Die Firma Henri Gras, décoration de boîtes, polissage, finissage, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 71 vom 18. März 1912, Seite 479), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Café. — 19. November. Die Firma Domenico Facchini-Otteli, Café Tripolis, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1915, Seite 14), ist infolge Wegzugs der Inhaberin erloschen.

Restaurant. — 19. November. Die Firma Ida Witschi, Restaurant z. Senne, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 226 vom 26. September 1914, Seite 1535), wird infolge Wegzugs der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen.

Uhrsteine. — 19. November. Die Firma J. Krügel, fabrication de pierres pour horlogerie, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 311 vom 18. Dezember 1907, Seite 2151), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. November. Der Verein unter dem Namen Cäcilienverein Grenchen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 24. März 1904, Seite 489) hat in seiner Generalversammlung vom 27. April 1917 an Stelle des zurücktretenden Kassiers Otto Flury zum nunmehrigen Kassier gewählt: Emil Bolle, Bureauangestellter, von Genf, in Grenchen. Der Präsident und der Kassier führen für den Verein durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Käserei, Butter- und Käsehandlung. — 1917. 24. November. Inhaber der Firma Franz Xavier Eugster in Eichberg ist Franz Eugster, von Ganten, Appenzel, in Eichberg. Käserei, Butter- und Käsehandlung.

Baumwollgewebe, Plattstichfabrikation. — 24. November. Die Firma Otto Horber, Handel in Baumwollgeweben, Fabrikation von Plattstich, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1917, Seite 1503), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Otto Horber & Co.» in St. Gallen übernommen.

Otto Horber und Johann Baptist Horber-Rietschy, beide von Kirchberg, in St. Gallen, haben unter der Firma Otto Horber & Co. in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 22. November 1917 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Otto Horber» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Otto Horber; Kommanditär ist Johann Baptist Horber-Rietschy, mit dem Betrage von tausend Franken (Fr. 1000). Handel in Baumwollgeweben, Fabrikation von Plattstich. Poststrasse 18. Die Firma erteilt Prokura an Erwin Wallfisch, von New-York, in St. Gallen.

Käserei und Schweinemast. — 26. November. Inhaber der Firma Gottfried Rütliberger in Oberrindal, Gde. Oberuzwil, ist Gottfried Rütliberger, von Langnau (Bern), in Oberrindal. Käserei und Schweinemast. Oberrindal.

Appretur, Fabrikation von Waehslösung. — 26. November. Die Firma J. R. Zuber, Appretur, Fabrikation von Waehslösung, in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 207 vom 11. August 1910, Seite 1439), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Échallens

1917. 23. novembre. Sous la raison sociale de Société du Pressoir de Vuarrenge, il est constitué une société coopérative dont le siège est à Vuarrenge, rière Vuarrens. Cette société a pour but l'exploitation d'un pressoir. Sa durée est illimitée. Le fonds social se compose: a) des machines et ustensiles servant à la manutention du vin; b) d'un immeuble lieu dit «Aux Enchères», commune de Vuarrens, et taxé au cadastre 1770 francs. Sont membres de la société les personnes admises en cette qualité au moment de sa fondation et ayant fait un versement de fr. 25 chacune. L'assemblée générale se compose de tous les sociétaires dont chaque membre a une voix. Les décisions et les nominations sont faites à la majorité absolue des votants. La société est administrée par un comité de trois membres composé d'un président, d'un boursier et d'un secrétaire. L'huissier est nommé par la société, à l'assemblée générale de novembre. Le comité est rééligible. Le comité a seul le droit d'engager la société ensuite des décisions de l'assemblée générale. Le président et le secrétaire ont seuls la signature sociale. Le droit à la société est indivisible; il ne peut être ni vendu, ni cédé, ni loué; il se transmet par succession ou donation et seulement en faveur des descendants directs de l'associé, lesquels le conservent indivisément entre eux jusqu'aux partages ensuite desquels le droit passe à l'un des descendants. Les descendants d'un sociétaire, en tant qu'ils sont domiciliés dans la commune, pourront en tout temps se faire recevoir dans la société, moyennant une finance d'entrée fixée à cinq francs. Les engagements du droit en cas de succession ou de donation en ligne directe, pour être valables, doivent être annoncées en assemblée générale et inscrites au livre des scances. Tout sociétaire qui se retire volontairement de la société perd sa part au fonds social. Le but de la société est essentiellement économique et non lucratif. Les statuts ont été adoptés le 13 octobre 1901. Le comité est composé comme suit: Eugène Thonney, de Vuillens, président; Henri Gonet, boursier; Eugène Buffat, secrétaire, ces deux derniers à Vuarrens; tous agriculteurs, demeurant à Vuarrenge rière Vuarrens.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1917. 20 novembre. Le chef de la maison D. Pachter, Fabrique La Raison, à La Chaux-de-Fonds, est David Pachter, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication d'horlogerie; Rue de la Paix n° 3.

Emboutissage de métaux. — 21 novembre. Bernard Brandt, de Fleurier, et Emile Augsburg, de Grosshöchstetten (Berne), les deux à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison Brandt et Cie, une société en nom collectif, qui a commencé le 15 novembre 1917. L'associé Emile Augsburg a sur la signature sociale. Emboutissage de métaux; Moulins 23.

Horlogerie. — 21 novembre. La société en commandite A. Boiehat et Cie, fabrication et commerce d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 24 septembre 1917, n° 223), modifie sa raison qui sera désormais Aurèle Boiehat et Cie Multa Watch Co.

22 novembre. La procuration conférée à Augusto Jaques, par la société anonyme The Rode Watch Company, à New-York, avec succursale à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 12 janvier 1904, n° 10, et 16 juin 1908, n° 60), est éteinte. Le directeur Willard Hayden Wheeler est donc seul autorisé à représenter la succursale.

Représentations, machines. — 23 novembre. Le chef de la maison Marcel Picard, à La Chaux-de-Fonds, est Marcel Picard, de Aegerten

(Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Représentations, achat et vente de machines; Rue Daniel Jeanrichard n° 43.

23 novembre. Sous la raison Lady Watch Co, S. A., il est constitué une société anonyme ayant son siège à La Sagne (Neuchâtel). Ses statuts portent la date du 17 novembre 1917. Elle a pour objet l'achat, la vente et l'exploitation de fabriques d'horlogerie et de tous articles se rattachant à la branche horlogère, ainsi que la fabrication de pièces détachées. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en vingt actions de cinq cents francs chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres, élus pour deux ans; elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'un des administrateurs signant comme tel. Les publications seront faites dans la Feuille officielle du Canton de Neuchâtel ou les autres journaux que l'administration a le droit de prescrire. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, savoir: Pierre Perret, horloger, de et à La Sagne. Siège social: Sagne Crêt n° 65.

Horlogerie. — 23 novembre. Le chef de la maison E. Arnould, Maison Mondius, à La Chaux-de-Fonds, est Florian-Emile Arnould, des Pomerats (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Horlogerie; Bureaux: Rue du Grenier n° 33.

Genf — Genève — Ginevra

Agence commerciale, commerce d'épicerie, vins et spiritueux. — 1917. 24 novembre. La maison M. D. Lévy, agence commerciale et commerce d'épicerie, vins et spiritueux gros et détail, à Genève (F. o. s. du c. du 20 novembre 1917, page 1827), prend comme enseigne: «Epicerie de la Métropole».

Fers, aciers et outils. — 24 novembre. Sous la raison sociale Klein et Cie, à Sécheron (Petit-Saconnex), il s'est constitué une société en commandite qui a commencé le 1^{er} juillet 1916. Elle a pour associé gérant indéfiniment responsable Sylvain Klein, d'Alsace (Allemagne), domicilié au Petit-Saconnex, et pour associé commanditaire Benjamin Klein, d'Alsace (Allemagne), domicilié à Genève, lequel s'engage pour une commandite de vingt mille francs (fr. 20,000). Commerce de fers, aciers et outils. 4, Avenue Blane. La maison confère procuration à Benjamin Klein, associé commanditaire sus-désigné.

Commerce de musique. — 24 novembre. La raison Charles Schmidt, commerce de musique, à l'enseigne: «Aux 10,000 Chansons», à Genève (F. o. s. du c. du 15 février 1917, page 263), est radiée ensuite de remise de commerce.

24 novembre. Société Immobilière de la Place Gare des Eaux-Vives, société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 12 juillet 1912, page 1282). Constantin Baechetta, entrepreneur, de Astano (Tessin), domicilié à Chêne-Bourg, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Terenzio Amici.

Höchstgrundpreis für Aluminiumhalbfabrikate

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 11. Mai 1917 betreffend den Verkauf von Aluminium, Aluminiumhalbfabrikaten, Abfällen von Aluminium und Altaluminium, unter Hinweis auf den Bundesratsbeschluss vom 30. Juni 1917 betreffend die Kompetenzen des Politischen Departements und des Volkswirtschaftsdepartements und in Abänderung von Art. 9 der Departementsverfügung vom 1. September 1917 betreffend den Verkauf von Aluminium, Aluminiumhalbfabrikaten, Abfällen von Aluminium und Altaluminium

verfügt:

Der Höchstgrundpreis für Aluminiumhalbfabrikate beträgt Fr. 1.20 per kg mehr als der Höchstpreis für das entsprechende Rohaluminium. Diese Verfügung tritt am 1. Dezember 1917 in Kraft. Bern, den 26. November 1917.

Schweizerisches Volkswirtschaftsdepartement:
Schulthess.

Prix maximum de base des articles mi-fabriqués en aluminium

Le Département suisse de l'économie publique, se fondant sur l'arrêté du Conseil fédéral du 11 mai 1917, concernant la vente de l'aluminium, des articles mi-fabriqués en aluminium, des déchets d'aluminium et du vieux aluminium, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 30 juin 1917 concernant les compétences du Département politique et du Département de l'économie publique, en modification de l'art. 9 de son ordonnance du 1^{er} septembre 1917, concernant la vente de l'aluminium, des articles mi-fabriqués en aluminium, des déchets d'aluminium et du vieux aluminium,

décide:

Le prix maximum de base des articles mi-fabriqués en aluminium est de fr. 1.20 par kg. plus élevé que le prix maximum de l'aluminium brut dont ils sont fabriqués.

La présente décision entre en vigueur le 1^{er} décembre 1917.

Berne, le 26 novembre 1917.

Département suisse de l'économie publique:
Schulthess.

Prezzo massimo di base degli articoli semilavorati di alluminio

Il Dipartimento svizzero dell'economia pubblica, fondandosi sul decreto del Consiglio federale dell'11 maggio 1917 concernente la vendita dell'alluminio, degli articoli di alluminio semilavorati, dei rottami di alluminio e dell'alluminio vecchio, visto il decreto del Consiglio federale concernente le competenze del Dipartimento politico e del Dipartimento dell'economia pubblica, del 30 giugno 1917,

in modificazione dell'art. 9 delle disposizioni del Dipartimento del 1^o settembre 1917 concernenti la vendita dell'alluminio, degli articoli di alluminio semilavorati, dei rottami di alluminio e dell'alluminio vecchio,

dispone:

Il prezzo massimo di base degli articoli semilavorati d'alluminio è di fr. 1.20 per kg. superiore al prezzo massimo dell'alluminio greggio che contengono.

La presente disposizione entra in vigore il 1^o dicembre 1917.

Berna, 26 novembre 1917.

Il Dipartimento svizzero dell'economia pubblica:
Schulthess.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ausfuhr von Uhren

Den Exporteuren von Uhren wird hierdurch zur Kenntnis gebracht, dass sämtliche Globalbewilligungen zur Ausfuhr von Uhren und fertigen Uhrwerken auf den 30. November widerrufen werden. Mit dem 1. Dezember ist zur zollamtlichen Abfertigung aller Sendungen, die bisher auf Grund der Globalbewilligung expediert werden konnten, eine Spezialbewilligung notwendig. Die betreffenden Gesuche sind von den Mitgliedern des Syndicat d'Importation de l'Horlogerie suisse bei diesem, von den übrigen Exporteuren beim schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement, Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft, Sektion Textil- und Luxus-Industrie, in fünffacher Ausfertigung einzureichen. Auf jedem Gesuche ist anzugeben, ob es sich um Schweizerfabrikat handelt.

Die Gebühren für Porto und Erteilung der Ausfuhrbewilligung werden jeweils mit der Zustellung der Bewilligung per Nachnahme erhoben.

Bezüglich der Gesuche um Bewilligung für Ausfuhr von Uhrenbestandteilen der Positionen 925, 926, 930, 932 a—e, 933 a—c und 934 des schweizerischen Zolltarifs ist zu bemerken, dass diese durch das oben genannte Syndikat, bzw. direkt der Sektion Metalle und Maschinen der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des Volkswirtschaftsdepartements zu unterbreiten sind.

Deutschland — Ausfuhr- und Durchfuhrverbote

Eine Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 22. November 1917 bestimmt folgendes:

I. Es wird verboten die Ausfuhr und Durchfuhr folgender Waren des 9. Abschnitts des Zolltarifs (Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren):

Besen und Bürsten, zu deren Herstellung Pflanzenfaserstoffe oder Rosshaare verwendet worden sind; Rohrreinigungsbürsten jeder Art (aus Ausfuhrnummern 596 und 597 des Statistischen Warenverzeichnisses).

II. Diese Bekanntmachung tritt an die Stelle aller bisher erlassenen Bekanntmachungen, insoweit sie Waren des 9. Abschnitts des Zolltarifs zum Gegenstand haben.

III. Die dem Ausfuhrverbote durch die vorstehenden Bestimmungen neu unterstellten Gegenstände sind zur Ausfuhr freizulassen, soweit sie spätestens am 27. November 1917 zum Versand aufgegeben sind.

Weltgetreideernte

Das Oktoberheft der vom Internationalen Landwirtschaftsinstitut in Rom herausgegebenen «Nachrichten zur landwirtschaftlichen Produktions- und Handelsstatistik» veröffentlicht für Lebensmittel- und Futtermittelgetreide internationale Tabellen von allerhöchstem Interesse.

Hinsichtlich des Weizens kennt das Institut die Zahlen der folgenden Länder: Spanien, Frankreich, Schottland, Irland, Italien, Niederlande, Schweden, Schweiz, Kanada, Vereinigte Staaten, Indien, Japan, Algerien.

Die Ernte 1917 bleibt ein wenig hinter der 1916 und auch hinter der fünfjährigen Durchschnittsernte 1911 bis 1915 zurück. Es betrug nämlich die Produktion 1917 482,958,000 dz, Prozentsatz 1917 im Verhältnis zu 1916 99% (1916 = 100%), im Verhältnis zu 1911 bis 1915 (Durchschnitt) 85,2%.

Die Angaben für Roggen umfassen die Produktion Spaniens, Frankreichs, Irlands, Italiens, der Niederlande, Schwedens, der Schweiz, Kanadas und der Vereinigten Staaten. Die Lage dieser Getreideart ist relativ besser als die des Weizens. Die Produktion 1917 beläuft sich auf 37,168,000 dz, der Prozentsatz 1917 im Verhältnis zu 1916 94,8% (1916 = 100%), im Verhältnis zu 1911 bis 1915 92,5% (Durchschnitt = 100%).

Dasselbe gilt für Gerste, für welche die gleichen Länder in Betracht fallen wie für den Weizen, ausgenommen Indien, dessen Produktion nicht bekannt ist: Produktion 1917 112,596,000 dz, Prozentsatz 1917 im Verhältnis zu 1916 99,7% (1916 = 100%), im Verhältnis zu 1911 bis 1915 95,4% (Durchschnitt 100%).

Für Hafer und Mais ist die Lage zufriedenstellend.

Hafer: Produktion 1917 371,325,000 dz, Prozentsatz 1917 im Verhältnis zu 1916 116,3% (1916 = 100%), im Verhältnis zu 1911 bis 1915 114% (Durchschnitt = 100%).

Mais: Produktion 1917 846,211,000 dz, Prozentsatz 1917 im Verhältnis zu 1916 123,7% (1916 = 100%), im Verhältnis zu 1911 bis 1915 115,4% (Durchschnitt = 100%).

Die Produktionsziffern für Hafer umfassen dieselben Länder wie für Weizen, mit Ausnahme von Indien und Japan. Die Produktionsangaben für Mais gelten für Spanien, Italien, die Schweiz, Kanada und die Vereinigten Staaten.

Exportation d'horlogerie

Il est porté à la connaissance des détenteurs d'autorisations globales d'exportation de mouvements et montres terminées que ces autorisations seront rapportées à partir du 30 novembre 1917. A dater du 1^{er} décembre, il sera nécessaire de se pourvoir d'une autorisation spéciale pour le dédouanement de chacune des expéditions qui, jusqu'ici, s'effectuaient au moyen d'autorisation globale. Ces demandes seront à adresser: a) pour les membres du Syndicat d'Importation de l'Horlogerie suisse, au siège de ce syndicat, à Bienne; b) pour les autres exportateurs, au Département suisse de l'économie publique, Division de l'économie industrielle de guerre, Section des industries textiles et de luxe, à Berne.

Sur chaque demande, il devra être indiqué si l'article à exporter est de fabrication suisse ou non.

Les frais de port et les taxes dont sont passibles les autorisations d'exportation seront prélevés en remboursement postal, lors de la délivrance de chaque autorisation.

En ce qui concerne les demandes relatives à l'exportation de pièces détachées comprises dans les positions 925, 926, 930, 932 a—c, 933 a—e et 934 du tarif des douanes suisses, il est rappelé qu'elles doivent être adressées au sus-dit syndicat de la part de ses membres et à la Section des métaux et machines de la Division de l'économie industrielle de guerre à Berne de la part des autres exportateurs.

Internationale Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurs vom 29. November an — Cours de réduction à partir du 29 Novembre

Deutschland	Fr. 65.50	= 100 Mk.	Allemagne
Italien	58.50	= 100 Lire	Italie
Oesterreich	40.75	= 100 Kr.	Autriche
Ungarn	40.75	= 100	Hongrie
Luxemburg	88.	= 100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	22.75	= 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	503.50	= 100 Goldpesos	Argentine

Wegen den grossen Kursschwankungen gelten diese Kurse ohne weiteres nur für Aufträge bis 2000 Mark bzw. 2000 Kronen oder 2000 Lire. Sie werden auch für höhere Beträge angewendet, wenn das Postscheckbureau dem Auftraggeber nicht abweichende Mitteilung macht.

A cause des fluctuations fréquentes, ces cours de réduction sont valables sans autre pour les virements d'un montant maximum de 2000 marcs, 2000 couronnes ou 2000 livres seulement. Ils sont aussi applicables aux sommes plus élevées, pour autant que le bureau des chèques postaux ne fait pas au déposant des communications différentes.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Papierfabrik Perlen

Emission neuer Aktien von nom. Fr. 500

Die ausserordentliche Generalversammlung unserer Aktionäre vom 25. September 1917 beschloss die Erhöhung des Aktienkapitals um nom. Fr. 600,000 und ermächtigte den Verwaltungsrat zur Ausgabe der neuen Aktien.

In Ausübung dieser Vollmacht legen wir nunmehr die neuen Aktien den Aktionären bis zum 10. Dezember 1917 zur Subskription auf. Je 4 alte Aktien I. oder II. Emission berechnen zur Zeichnung von 1 neuen Aktie. (K 3359 L) 27421

Die Anmeldungen haben auf Zeichnungsbeinen zu geschehen, welche zugleich mit den nähere Emissionsbestimmungen von der Geschäftsleitung in Perlen bezogen werden.

Für den Verwaltungsrat der Papierfabrik Perlen,

Der Präsident:

E. Usteri-Pestalozzi.

Aktiengesellschaft Mechanische Flachsspinnerei
Urach (Württemberg)

Bei der am 27. September 1917 stattgehabten ersten Verlesung unserer Obligationen C wurden die nachfolgend verzeichneten Nummern gezogen. Die betreffenden Stücke werden daher hiermit auf 1. Januar 1918 gekündigt. Die Rückzahlung erfolgt zum Nennwert in deutscher Währung bei der Basler Handelsbank in Basel oder direkt bei uns.

11, 24, 28, 29, 35, 42, 44, 63, 66, 69, 87, 92, 99, 111, 115, 126, 127, 129, 141, 151, 160, 162, 168, 179, 191, 198, 207, 209, 216, 233, 244, 254, 266, 270, 287, 303, 308, 354, 361, 378.

Urach, den 22. November 1917.

Aktiengesellschaft Mech. Flachsspinnerei,

2816,

Richard Egeler.

Die Kantonalbank von Bern

Staatsgarantie

mit Filialen in

St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal, Pruntrut, Münster, Interlaken, Herzogenbuchsee, Delémont, Agenturen in Tramlingen, Neuenstadt, Signelégier, Noirmont, Laufen, Malleray und Meiringen.

Kredite in laufender Rechnung

(3019 Y) gesichert durch 1015,

Grundpfand

Hinterlage von Wertschriften

oder Personalsbürgschaft

gewährt

Darlehen

gegen Wechsel auf 3—4 Monate

oder

Schuldscheine auf mehrere Jahre

bei successiver Tilgung

mit Hinterlage von Wertschriften

oder Personalsbürgschaft.

Kaufgesuch

Für Inlandbedarf ca. 250 Tonnen

Blech dekapiert und Schwarzbleche

0,7 — 2 mm

Gefl. Offerten unter Chiffre B 5174 Z an Publicitas A.-G., Zürich. 27971

Société Anonyme de l'Hôtel Byron, à Villeneuve

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le 4 décembre 1917, à 3 1/2 h., à l'Hôtel Byron.

Ordre du jour: 1^o Comptes et rapports sur l'exercice 1916-1917. 2^o Nominations statutaires.

Les comptes et rapports sont déposés à la Banque de Montreux, où Messieurs les actionnaires peuvent retirer leur carte d'admission. (2975 M) 27401

Le conseil d'administration.

La Champenois S. A.

à Lucerne achète le

Champagne

Haeussler

A 4 et 5 fr., selon quantité et qualité. 2750,

Feinsprit

kaufen stets zu hohen Preisen (0074X) 2771

Ciravegna & Co., Genève.

Patent-Verwertung

Die Inhaberin des Patentes Nr. 72829 vom 16. Dezember 1915 betr. «Schloßmaschine für zylindrische Werkstücke», Aktiengesellschaft vorm. Adolf Finze & Co. in Kalsdorf bei Graz wünscht zwecks Ausübung dieses Patentes in d. Schweiz mit Interessenten in Verbindung zu treten. Offerten sind zu richten an das Patentanwalts-Bureau Fritz Isler, Bahnhofstrasse 19, Zürich. (O F 1272 Z) 28081

Buchführung

Ordnung zuverl., rasch, diskret vermittelt: Buchführungen, Invent. u. Bilanzen, Bücher-experten, Einführung der amer. Buchführ., nach prakt. System, mit Geheimbuch. Prima Refer. Komme auch nach ausw. II. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15, Zürich 6.

Aktienbrauerei zum Gurten Wabern-Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 15. Dezember 1917, nachmittags 2 Uhr
in der Kantine in Bern

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1916/17.
 2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
 3. Beschlussfassung über Genehmigung der Jahresrechnung und die Verteilung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
 4. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten pro 1917/18.
 5. Erneuerungswahlen des Verwaltungsrates.
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 5. Dezember an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.
- Zutritts- und Stimmkarten zu der Generalversammlung können vom 5. bis 14. Dezember gegen Ausweis des Aktienbesitzes mit Begleitung eines Nummernbordercaus bei der Firma Gohl & Cie., Bankcommandite in Zürich, und an der Gesellschaftskasse bezogen werden.

Wabern, den 1. November 1917.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: O. Gohl.

Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Zofingen

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 8. Dezember 1917, vormittags 11½ Uhr, im Rathaus in Zofingen

TRAKTANDEN:

Aenderung von Art. 5 der Gesellschaftsstatuten und Konstatierung der Vollerhöhung von 140 neuen Aktien von nom. Fr. 1000.

Zutrittskarten können gegen gehörigen Aktienausweis bis zum 5. Dezember an der Gesellschaftskasse bezogen werden.

Zofingen, den 28. November 1917.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Zofingen

Emission v. 140 neuen Aktien zu nom. Fr. 1000

Bezugsangebot an die bisherigen Aktionäre

(Art. 7 der Statuten)

1. 7 alte Aktien berechnen zum Bezug von 1 neuen zum Preise von Fr. 1250.
2. Zeichnungsfrist: 10. Dezember 1917.
3. Einzahlungsfrist: 20. Dezember 1917.
4. Zeichnungsscheine können an der Gesellschaftskasse bezogen werden.

Zofingen, den 28. November 1917.

Der Verwaltungsrat.

Spar- & Leihkasse in Schaffhausen

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird der Aktien-Coupon Nr. 25 von heute an mit Fr. 16 eingelöst.

Gleichzeitig erfolgt die Abgabe neuer Couponsbogen gegen Einlieferung der Talons.

Schaffhausen, den 23. November 1917.

Die Verwaltung.

Commune du Locle

Emprunt de 1909, 4%, Remboursement d'obligations

Les porteurs d'obligations de l'emprunt de 2,500,000 francs, de 1909, sont informés que les obligations numéros

44	547	1253	1571	2058	2670	3089	3707	4137	4728
76	595	1269	1685	2099	2699	3139	3725	4155	4732
137	666	1316	1743	2173	2702	3343	3781	4275	4812
226	884	1334	1767	2227	2819	3369	3832	4314	4860
227	927	1355	1927	2245	2863	3382	3941	4400	4928
380	991	1408	1976	2315	2873	3486	3992	4471	4948
446	1001	1418	2001	2357	2919	3623	4018	4483	
468	1230	1559	2015	2465	2998	3637	4063	4568	

ont été désignées par le sort pour être remboursées le 15 février 1918.

Le remboursement aura lieu contre remise des titres à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, et à ses agences dans le canton, à la Banque Cantonale de Bâle et à la Banque Cantonale de Zurich.

L'intérêt de ces titres cessera de courir à partir du 15 février 1918.

Le Locle, le 12 novembre 1917.

2717,

Conseil communal.

Excursions Suisses S. A. (en liquidation)

MM. les actionnaires sont informés qu'ils peuvent toucher une dernière répartition de fr. 9 par action, dès le 1^{er} décembre 1917, à la Caisse du Crédit Suisse, à Genève, contre restitution des actions originales. (19596 X) 2821

Zu verkaufen

2 neue Wasserturbinen

für 320 m Gefälle, Wassermenge 1190 Liter p. Sek., garantierte Leistung 4000 PS, normale Tourenzahl 500 p. M. (5203 Z) 2805,

2 neue Drehstromgeneratoren

dazu, 3700 KVA, 6000/6900 Volt, 500 Touren p. M., 50 Perioden.

Die Objekte waren für ein überseeisches Elektrizitätswerk bestimmt und sind wegen der Transportschwierigkeiten freibleibend zu verkaufen. Reflektanten ersuchen wir, sich mit uns in Verbindung setzen zu wollen.

Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H.
Zweigbüro Zürich, Löwenstr. 55.

BRASSERIE JURASSIENNE S. A. DELEMONT

Le dividende pour l'exercice 1916/17, au montant de (2418 D) 2817

Fr. 25 par action

est payable à la Caisse de l'établissement à Delémont, dès le 1^{er} janvier 1918, contre présentation:

du coupon N° 10 de l'émission de 1907

du coupon N° 18 de l'émission de 1900

Delémont, le 26 novembre 1917.

Brasserie Jurassienne S. A.

„FIDES“

Treuhand-Vereinigung

Zürich 1, Bahnhofstr. 33

Eingang Peterstrasse

Absolut unabhängiges Institut

Telegraphisch: Fides — Telephon: Selnau 60.98 — Beratung

in Steuer- und Beteiligungs-Angelegenheiten, 516

Revisionen, Buchhaltungs- und Betriebs-Organisationen, Liquidationen, Sanierungen
Vermögens-Verwaltungen
Konstituierung v. Aktien-Gesellschaften im In- und Auslande
Bildung und Leitung von Syndikaten
Telegraphisch: Fides — Telephon: Selnau 60.98 — Beratung in Steuer- und Beteiligungs-Angelegenheiten, 516

Alte Schweizerfirma der Weinbranche

sucht: zwecks Umwandlung in eine Aktiengesellschaft, zwecks Vergrößerung, mit

Kapitalisten

in Verbindung zu treten. Offerten erbeten unter Chiffre C 6712 Q an Publicitas A.-G., Basel. 28191

Wollen Sie in Ihren Betrieben, Werkstätten, Wohnräumen etc. Wärmeverluste verhüten

und nicht unnütz Brennstoffmaterial verbrauchen,
so wenden Sie sich an die

Schweiz. Isolier- und Korksteinwerke A.-G.

Schlieren

Telephon 54

Sachdienliche Ratschläge sowie unverbindliche

Kostenvoranschläge stets zu Diensten 2783

OCCASION

Elegantes Coupé mit Gummirädern
und ein feiner Landauer mit Stahlreifen
(O. P. 1933 A) (beide Wagen so gut wie neu) 2809,

preiswürdig abzugeben

Reinbolt & Christé, Carrosserie in Basel.

Aux capitalistes

Pour un établissement industriel en pleine prospérité, et produisant un article de forte consommation, on cherche participation de fr. 80,000 en commandite ou sous une autre forme suivant convenances, conditions à déterminer.

Bilans et comptes de profits et pertes à disposition. Rendement très élevé. Références de premier ordre. Faire offres écrites sous C. 14637 L., Publicitas S. A., Lausanne. 28201

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkasso- und Auskunfts-bureaux etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrements et de renseignements, etc.

Aarau: Stirnemann & Sand-

meier, Adv., Notar, u. Ink.

Aldorf: Dr. F. Schmid, Adv.

Baden: Victor Schmid, Notar,

Inf., Inkasso.

Bern: G. Bärtsch, Ink. Ausk.

Auskunfts- u. Merz, Sel-

denweg.

Biel: G. Fehrmann, Not., Ink.

Brig: J. v. Stockalper, Adv.,

Inkasso.

Chaux-de-Fonds: PAUL

Robert, rens. recouvrem.

Chur: Dr. Al. Brägger, Adv.

und Handelsl.

Freiburg: Bank E. Udry

& Cie.

Genève: P. et E. Magnard,

avocat, Marché 9.

G. Bernard, avocat, Pl.

Métropole 2.

John Grobel, agt. d'aff.,

Créditref.

Herren & Guertel, ren-

seignem. et recouvrem. s.

tous pays. Brev. d'invent.

marques, modèles, etc.

J. & W. Herren, avocats,

Représ. dev. tous tribu-

naux et juridictions.

John Renaud, avocat,

Créat. d'Or 17.

O. Martigny, prat. en

droit, agent d'aff.

Information-Office, 9 rue

Necker. Rens. rech. etc.

Lausanne: L. Bertarione,

agent d'aff. patenté (corr.

deutsch u. italienisch).

Le Locle: Agence financière

et commerciale: Rens., rec.,

change, expert, ggr.

Montreux: L. Châtel, agent

d'aff. patenté.

Paul Pochon, agt. d'aff.

recouvrem. rens. Tel. 89.

Raccourcier, E., Recou-

virements et contentieux.

Sarnen: Durrer & Kahrner,

Adv., Ink.

Schwyz: Michael Ehrler, Ink.

Rechtsb.

St. Gallen: E. Forster, Inkasso

u. Inform.

Dr. F. Curti, Adv. u. Ink.

Uster: Dr. E. Stadler, Adv.

katurbur u. Ink. Tel. 211.

Zürich: Schweiz. Informa-

tionsbureau, Ggr. 1880. Ink.

AUSKUNFT C. GRÜNG

Schweizerische Aktiengesellschaft

Internat. Institut f. Handels- u.

Privatinformationen —

ZENTRALE u. DIREKTION in BERN

Tel. 3849

On demande à acheter,
neuve ou d'occasion, une

presse hydraulique

pression 30,000 kg. Di-
mensions utiles du pla-
teau: 800 x 400 mm.

Offres sous P 6188 F
à Publicitas S. A., Fri-
bourg. 2795

Ver months

Asti Champagne

Ciravega & Co., fab. u.

2241

Genève.

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten
und sichersten durch Ver-
öffentlichung des Gesuches
in der «Feuille d'avis de
Montreux» und in dem
«Journal et Liste des Etran-
gers de Montreux».